

**Das Protokoll wurde genehmigt am 06.09.2018.**

**Protokoll**

über die Sitzung des Feuerwehrausschusses der Samtgemeinde Sottrum am 07. Dezember 2017 im Sitzungssaal des Rathauses

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.13 Uhr

Zu der am 24. November 2017 schriftlich unter Mitteilung der Tagesordnung einberufenen Sitzung haben sich folgende Mitglieder des Feuerwehrausschusses eingefunden:

1. Hermann Rugen (Vorsitzender)
2. Nils Blödorn
3. Rm. Herbert Cordes (Vertreter für Am. Heiner Lange)
4. Gerd Helms
5. Marco Körner
6. Julian Loh
7. Michael Schröck
8. Thimo Schröder
9. Harald Wellmann
10. Björn Becker (Gemeindebrandmeister)
11. Frank Stadler (Nichtratsmitglied)
12. Benjamin Stapelfeldt (Nichtratsmitglied)

Es fehlt:

1. Heiko Behrmann (Nichtratsmitglied)

Von der Verwaltung:

1. Samtgemeindebürgermeister Freytag
2. Erster Samtgemeinderat Schlusnus
3. Verwaltungsfachangestellter Bahrenburg
4. Verwaltungsfachangestellte Bartels
5. Verwaltungsfachangestellter Röhrs
6. Verwaltungsangestellte Rennebach (Protokollführerin)

**Tagesordnung**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
2. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Protokolle der 2. und 3. Sitzung des Feuerwehrausschusses am 27.04. und 04.05.2017
4. Anpassung des Feuerwehrkonzepts (Beschlussvorlage Nr. 118/2017)

5. Haushaltsansätze 2018 für das Produkt 126000 (Feuerwehrangelegenheiten) (Beschlussvorlage Nr. 117/2017)
6. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen sowie Bericht über wichtige Angelegenheiten der Samtgemeinde
7. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
8. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde

**Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge**

---

Vorsitzender (Vors.) Rugen eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die Verwaltung, die Zuhörer sowie die Vertreter der Presse. Er stellt fest, dass der Feuerwehrausschuss ordnungsgemäß einberufen und beschlussfähig ist. Ferner stellt er die anwesenden Ausschussmitglieder und die Tagesordnung fest.

**Punkt 2: Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde**

---

Vors. Rugen stellt fest, dass die anwesenden Einwohner keine Fragen stellen.

**Punkt 3: Genehmigung der Protokolle der 2. und 3. Sitzung des Feuerwehrausschusses am 27.04. und 04.05.2017**

---

Ohne Aussprache wird einstimmig (7 Ja-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen) beschlossen:

Das Protokoll der 2. Sitzung des Feuerwehrausschusses am 27.04.2017 wird genehmigt.

Ohne Aussprache wird einstimmig (7 Ja-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen) beschlossen:

Das Protokoll der 3. Sitzung des Feuerwehrausschusses am 04.05.2017 wird genehmigt.

**Punkt 4: Anpassung des Feuerwehrkonzepts (Beschlussvorlage Nr. 118/2017)**

---

Inhalt der Beschlussvorlage:

In den vergangenen Monaten hat eine Arbeitsgruppe, die aus Vertretern der Fraktionen, der Verwaltung und dem Gemeindebrandmeisters besteht, über die vom Gemeindebrandmeister erstellte Überarbeitung des Feuerwehrkonzeptes beraten. Sie legt das aktualisierte Konzept nunmehr dem Samtgemeinderat zur Beschlussfassung vor.

In der sich anschließenden kurzen Erörterung sprechen übereinstimmend alle Ausschussmitglieder den Beteiligten der Arbeitsgruppe ihren ausdrücklichen Dank für ihre Mitarbeit und die Erstellung des aktualisierten Konzeptes aus.

SGBgm. Freytag bittet die Ortsbrandmeister, evtl. redaktionelle Änderungen zu den Ortsfeuerwehren bis zur Samtgemeinderatsitzung mitzuteilen.

Nach kurzer Aussprache wird einstimmig (9 Ja-Stimmen) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Der Samtgemeinderat beschließt die „Feuerwehrplanung 2025 für die Samtgemeinde Sottrum“. Er bekundet seine Absicht, im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel diese Planung umzusetzen.

### **Punkt 5: Haushaltsansätze 2018 für das Produkt 126000 (Feuerwehrangelegenheiten) (Beschlussvorlage Nr. 117/2017)**

---

#### Inhalt der Beschlussvorlage:

Der Feuerwehrausschuss ist zuständig für das Produkt 126000 (Feuerwehrangelegenheiten), S. 116. Alle im Haushaltsplan dargestellten Ein- und Auszahlungen zu diesen Produkten sind Gegenstand der Beratung.

Besonders weist die Verwaltung auf folgende Haushaltsansätze im Finanzhaushalt hin:

- Im Bereich Ankauf von Fahrzeugen (126000.061000) wird ein Gebrauchtfahrzeug als ELW für die Führungsgruppe und ein neues TSF-W für die Ortswehr Stapel beantragt. Die Kosten einschl. Fahrzeugausstattung belaufen sich auf 35.000 € für das gebrauchte Einsatzleitfahrzeug bzw. ca. 110.000 € für das TSF-W in Stapel.
- Der Haushaltsansatz im Produktkonto 126000.072000 (Betriebs- und Geschäftsausstattung) beträgt 52.500 €. Die Feuerwehren Hassendorf und Hellwege haben jeweils eine Schmutzwasserpumpe beantragt. Diese Pumpen können u. a. auch bei Hochwassereinsätzen eingesetzt werden. Die Kosten belaufen sich insgesamt auf ca. 7.000 €. Der Gemeindebrandmeister hat ferner die Beschaffung von drei Wärmebildkameras für die Ortswehren Ahausen, Bötersen und Horstedt beantragt. Die Kosten betragen ca. 25.000 €. Für die vom Gemeindebrandmeister außerdem beantragte Anschaffung von Handfunksprechgeräten wurde ein Betrag von 7.000 € veranschlagt. Darüber hinaus hat der Gemeindebrandmeister für die Feuerwehr Sottrum die Beschaffung eines Auf- und Abseilsystems zur Sicherung und Rettung von Personen aus Höhen und Tiefen (1.500 €) beantragt. Für Beschaffungen zum Ausbau der Führungsstelle wurde unter diesem Produktkonto ein Betrag in Höhe von 10.000 € vorgesehen. Außerdem wurde ein Betrag in Höhe von 2.000 € für etwaige Kostensteigerungen eingeplant.
- Wie in den Vorjahren sind für die Installation eines Löschwasserbrunnens und eines Unterflurhydranten als Ersatz auf dem Produktkonto 126000.071000 (Betriebsvorrichtungen) jeweils 5.000 € vorgesehen.
- Aufgrund der Neuanschaffung eines TSF-W bei der Feuerwehr Stapel ist der Neubau einer Fahrzeughalle notwendig. Hierfür sind 240.000 € vorgesehen.
- Die Feuerwehr Hellwege hat den Neubau einer zusätzlichen Toilettenanlage beantragt. In diesem Zusammenhang sollen auch die alten Toilettenräume saniert werden. Hierfür sind 10.000 € vorgesehen.
- Bei der Feuerwehr in Hellwege ist aufgrund des Betriebes von zwei dieselbetriebenen Feuerwehrfahrzeugen der Einbau einer Absauganlage notwendig. Hierfür sind 20.000 € vorgesehen.
- Im Rahmen der letzten Wartung der Rolltore bei der Feuerwehr in Bötersen ist festgestellt worden, dass ein Rolltor abgängig ist. Eine weitere Reparatur ist nicht wirtschaftlich. Für den Austausch des Rolltores sind 10.000 € vorgesehen.

Herr Röhrs stellt die Eckdaten zu den o. g. Produkten im Haushaltsplanentwurf und die dazugehörigen Seiten in der Investitionsübersicht vor. Die Erläuterungen im Produktkonto (126000.072000 Betriebs- und Geschäftsausstattung) muss dahingehend geändert werden, das der Ansatz für IT-Beschaffung in Höhe von 4.000 € gestrichen wird. Für den Ausbau der Führungsstelle ist der Ansatz von 2.000 € auf 10.000 € anzupassen. In dieser Summe ist bereits der Ansatz für die IT-Beschaffung in Höhe von 4.000 € enthalten.

Herr Bahrenburg ergänzt, dass in der Investitionsübersicht auf Seite 10, Produkt 126000.072000 (Baumaßnahme beim Feuerwehrhaus Ahausen, Erneuerung der Heizungsanlage) ein Ansatz in Höhe von 6.000 € erfasst wird. Weiter stellt er Eckdaten zu den Produkten im Haushaltsplanentwurf vor.

In der sich anschließenden Erörterung des Haushaltsplanentwurfes werden von den anwesenden Ausschussmitgliedern Verständnisfragen gestellt, die abschließend von der Verwaltung und dem Gemeindebrandmeister beantwortet werden.

Nach weiterer kurzer Aussprache wird einstimmig (9 Ja-Stimmen) beschlossen:

1. Der Feuerwehrausschuss empfiehlt dem Samtgemeinderat die im 1. Haushaltsplanentwurf 2018 (Stand: 09.11.2017) vorgesehenen Erträge und Aufwendungen bzw. Ein- und Auszahlungen zum Produkt mit folgenden Änderungen zur Beschlussfassung.
  - Die Erläuterungen zu den Investitionsmaßnahmen Produkt 126000.072000 (Betriebs- und Geschäftsausstattungen Feuerwehr) werden dahingehend geändert, das der Ansatz für IT-Beschaffung in Höhe von 4.000 € gestrichen wird. Für den Ausbau der Führungsstelle ist der Ansatz von 2.000 € auf 10.000 € anzupassen.
  - In der Investitionsübersicht auf Seite 10, Produkt 126000.170002 (Baumaßnahme beim Feuerwehrhaus Ahausen, Erneuerung der Heizungsanlage) wird ein Ansatz in Höhe von 6.000 € erfasst.
2. Der Feuerwehrausschuss empfiehlt dem Samtgemeinderat, das im Produkt 126000 (Feuerwehrangelegenheiten) des Teilfinanzhaushalts ausgewiesene Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2019 bis 2021 zu beschließen.

#### **Punkt 6: Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen sowie Bericht über wichtige Angelegenheiten der Samtgemeinde**

---

SGBgm. Freytag teilt mit, dass das neue Feuerwehrfahrzeug für die Ortswehr Clüversborstel gestern abgeholt wurde. Das Altfahrzeug wird zur Versteigerung auf der Zollaktionsplattform für Jedermann angeboten. Ende Januar 2018 wird die offizielle Einweihung des Feuerwehrhauses und die Übergabe des Fahrzeuges in Clüversborstel stattfinden.

#### **Punkt 7: Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder**

---

Es liegen keine Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder vor.

**Punkt 8: Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde**

---

Vors. Rugen stellt fest, dass die anwesenden Einwohner keine Fragen stellen.

Alsdann schließt Vors. Rugen um 20.13 Uhr die Sitzung.

gez.: Rugen  
Vorsitzender

gez.: Freytag  
Samtgemeindebürgermeister

gez.: Rennebach  
Protokollführerin